



Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Hinwil

Jahresrechnung 2011

GGBH Erfolgsrechnung 1. Januar bis 31. Dezember

2010			2011	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	13 880.00	Mitgliederbeiträge		13 760.00
	60 000.00	Zuwendungen Clientis ZRB		60 000.00
		übrige Einnahmen		19 800.00
	27 405.50	Zinsertrag		18 603.25
	-7 900.00	Kursdiff. Wertschriften unrealisiert		-267.00
	1 080.00	Kursdiff. Wertschriften realisiert		1 300.00
150.00		Projekt «im Gespräch»		
26 212.65		Kommunikation und Veranstaltg.	23 619.05	
11 000.00		Beitrag an RZO, Wetzikon	11 000.00	
3 000.00		Beitrag an Bibliothekskomm.	3 000.00	
12 320.00		Diverse Beiträge	9 630.00	
		Neupositionierung, Beratung		
14 102.95		Kosten Generalversammlung	13 550.00	
		Drucksachen / Porti		
8 100.00		Kosten Vorstand	7 450.00	
9 445.25		übriger administrativer Aufwand	8 522.30	
		Zinsanteil Stipendienfonds	1 695.82	
2 571.34		Zinsanteil Heusser-Staub-Fonds	1 535.19	
2 134.83		Zinsanteil F. Unterst. Beh. + Chr.Kr.	4 843.48	
7 224.17				
	1 795.69	Einnahmen- / Ausgabenüberschuss	28 350.41	
<u>96 261.19</u>	<u>96 261.19</u>		<u>113 196.25</u>	<u>113 196.25</u>

GGBH Bilanz per 31. Dezember

2010			2011	
Aktiven	Passiven		Aktiven	Passiven
38 801.45		Postkonto 80-1861-1	45 730.25	
368 730.20		Anlagesparkonto ZRB ord.	178 636.30	
184 722.30		Anlagesparkonto ZRB «Legat»	44 555.45	
580 000.00		Obligationen	800 000.00	
125 297.00		Anlagefonds	125 030.00	
98 700.00		Wertschriften «Legat»	240 000.00	
20 000.00		Anlage Stiftung Netzwerk	20 000.00	
18 235.20		Verrechnungssteuer	23 313.25	
3 750.00		übrige Guthaben	3 750.00	
300 000.00		Darlehen Netzwerk	300 000.00	
	14 457.60	unbezahlte Rechnungen/Kreditoren		23 807.60
	140 480.67	Stipendienfonds		139 007.74
	116 632.69	Heusser-Staub-Fonds		125 840.83
	394 680.59	Fonds Unterst. Behind. + Chr.Kr.		397 024.07
	651 793.95	Total Fondsvermögen		661 872.64
	265 873.25	Legat Adolf Weber		260 873.25
	27 000.00	Rückstellung Projekte		27 000.00
	707 907.04	Eigenkapital Stand 1. Januar		706 111.35
	73 000.00	Freie Reserven		73 000.00
	-1 795.69	Einnahmen- / Ausgabenüberschuss		28 350.41
	779 111.35	Eigenkapital Stand 31. Dezember		807 461.76
<u>1 738 236.15</u>	<u>1 738 236.15</u>		<u>1 781 015.25</u>	<u>1 781 015.25</u>

Weitere CHF 45 013.95 liegen zur Zeit im Depot bei der Zürcher Kantonalbank. Einnahmeüberschuss und Kapitalfreigabe von max. CHF 7 000.– pro Jahr werden nach testamentarischem Willen der Donatorin Emilie Hottinger-Vontobel an die GGBH überwiesen.

GGBH Fonds

Stipendienfonds

2010	
138 253.08	
2 571.34	
	1 293.75
950.00	
	140 480.67
<u>141 774.42</u>	<u>141 774.42</u>

Saldo per 1. Januar
Zinsertrag
Stipendien
Rückzlg. nicht benötigter Beitrag
Saldo per 31. Dezember

2011	
140 480.67	
1 695.82	
	4 025.00
856.25	
	139 007.74
<u>143 032.74</u>	<u>143 032.74</u>

Heusser-Staub-Fonds

Schenkung von Jacques Heusser-Staub aus Uster (Übernahme von Erholungshaus)
Zweck: Überbrückungshilfe für Kinder, Jugendliche und Familien im Bezirk (seit 1983)

2010	
106 897.71	
2 134.83	
	—.—
7 600.15	
	116 632.69
<u>116 632.69</u>	<u>116 632.69</u>

Saldo per 1. Januar
Zinsertrag
Zuwendung
Einlage Em. Hottinger-Vontobel
Beiträge
Saldo per 31. Dezember

2011	
116 632.69	
1 535.19	
	7 672.95
	125 840.83
<u>125 840.83</u>	<u>125 840.83</u>

Fonds Unterstützung Behinderter und Chronischkranker – BC-Fonds

Donatoren: Alfred Homberger aus der Schönau, Ottikon-Gossau
Seline Kaspar-Peter aus Dürnten

2010	
396 356.42	
7 224.17	
	8 900.00
	394 680.59
<u>403 580.59</u>	<u>403 580.59</u>

Saldo per 1. Januar
Zinsertrag
Beiträge
Saldo per 31. Dezember

2011	
394 680.59	
4 843.48	
	2 500.00
	397 024.07
<u>399 524.07</u>	<u>399 524.07</u>

Rechtsauskunftsstelle Zürcher Oberland RZO

Jahresrechnung 2011

Aufwand	Ertrag	
176 229.65		Personalaufwand
12 365.30		Miete
2 712.30		Telefon Porti, Taxen
1 886.45		Inserate
1 800.30		Büromaterial
6 440.65		Fachliteratur/Weiterbildung
1 697.70		Sachversicherungen
2 160.00		Erneuerungen, EDV
2 435.55		Diverses
	295.80	Einnahmenüberschuss

143 750.00	Gemeindebeitr. Bez.Hinwil u. Pfäffikon	150 000.00
8 905.50	Beiträge aus andern Gemeinden/Mieterverband	
37 962.50	Beiträge aus Rechtshilfe/Zeitüberschreitung	48 000.00
829.00	Spenden	
11 000.00	Beitrag GGBH	11 000.00
5 500.00	Beitrag GGBP	5 500.00
76.70	Zinsertrag	

Aufwandüberschuss

208 023.70 208 023.70

Budget 2012

Aufwand	Ertrag
188 000.00	
10 000.00	
3 000.00	
4 700.00	
1 500.00	
6 000.00	
1 500.00	
3 000.00	
1 000.00	

4 200.00

218 700.00 218 700.00

RZO Bilanz per 31. Dezember

2011		
Aktiven	Passiven	
817.70		Kassa
17 670.95		Postcheck
1 510.45		Bank
31.60		Verrechnungssteuer
123.35		Transitorische Aktiven
	2 160.00	Transitorische Passiven
	4 000.00	Reservefonds
	13 698.25	Eigenkapital
	295.80	Einnahmenüberschuss
<u>20 154.05</u>	<u>20 154.05</u>	

2010		
Aktiven	Passiven	
726.30		
14 496.65		
2 439.60		
35.70		
	4 000.00	
	10 791.15	
	2 907.10	
<u>17 698.25</u>	<u>17 698.25</u>	

Revisorenbericht

Als Revisoren haben wir die per 31. Dezember 2011 abgeschlossenen Jahresrechnungen der folgenden Gesellschaftszweige geprüft:

- Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Hinwil
- Rechtsauskunftsstelle Zürcher Oberland

Wir haben festgestellt, dass

- die Bilanzen und die Erfolgsrechnungen mit den Buchhaltungen übereinstimmen.
- die Buchhaltungen ordnungsgemäss geführt sind.
- die in den Bilanzen enthaltenen Aktiven vorhanden und durch entsprechende Belege ausgewiesen sind.

Stichprobeweise haben wir die Originalbelege kontrolliert und mit den Buchhaltungen verglichen. Durch die vorgenommenen Kontrollen haben wir den Eindruck von einwandfreien, sauber und gewissenhaft geführten Buchhaltungen gewonnen.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die vorliegenden Rechnungen zu genehmigen.

Den Quästorinnen, Frau U. Eicher von der GGBH sowie Frau O. Cossu von der Rechtsauskunftsstelle danken wir für die gewissenhafte Arbeit.

Rüti, 7. März 2012



Hansruedi Ita



Hans Zollinger



Kurt Steiger

Die Rechnungsrevisoren:

Dr. Walder-Stiftung Erfolgsrechnung 1. Januar – 31. Dezember

2010			2011	
Aufwand	Ertrag		Aufwand	Ertrag
	15 417.80	Zinsertrag		12 592.75
	-4 039.30	a.o. Erfolg - Wertbericht. Wertschriften		-870.45
6 300.00		Stipendien	5 000.00	
2 358.35		Bank- und Prüfungsspesen	2 745.35	
2 720.15		Einnahmenüberschuss	3 976.95	
<u>11 378.50</u>	<u>11 378.50</u>		<u>11 722.30</u>	<u>11 722.30</u>

Dr. Walder-Stiftung Bilanz per 31. Dezember

2010			2011	
Aktiven	Passiven		Aktiven	Passiven
220 744.80		Anlagesparkonto Clientis ZRB	46 981.00	
693 244.00		Wertschriften	872 373.55	
5 396.25		Verrechnungssteuer	4 407.45	
	1 000.00	Kreditoren / Transitorische Passiven		1 400.00
	915 664.90	Fondsvermögen am 1. Januar		918 385.05
	2 720.15	Einnahmenüberschuss		3 976.95
	918 385.05	Fondsvermögen am 31. Dezember		922 362.00
<u>919 385.05</u>	<u>919 385.05</u>		<u>923 762.00</u>	<u>923 762.00</u>

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung) der Dr. Walder-Stiftung für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung, Geschäftsführung und Vermögensanlage ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil der Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Wetzikon, 19. März 2012

smarti treuhand gmbh



Silvia Marti
Buchhalterin mit eidg. Fachausweis